

	<p>Objekt: Grafik 'Totengräber im Gespräch'</p> <p>Museum: Museum für Sepulkralkultur Weinbergstraße 25-27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: GS 1996/8</p>
--	--

Beschreibung

Die Kreidelithografie von Alexander Willem Maurits ver Huell (1822-1897) zeigt einen Totengräber in einem frisch ausgehobenen Grab. Im Hintergrund ist ein Teil des Friedhofs mit Gräbern erkennbar. Mit einer Hand stützt er sich auf seinen Spaten, die andere ist in einer erklärend-deutenden Geste auf seinem Publikum gerichtet. Dieses sitzt vor ihm auf einer benachbarten Grabplatte: eine junge Frau, auf deren Rücken gerade ein kleiner Junge klettert. Ob er ihnen Anekdoten aus seiner Arbeit erzählt oder seinen Arbeitsalltag schildert? Das Genrebild zeigt den Totengräber weniger bei seiner harten Arbeit, sondern romantisch-verklärt, als Bindeglied und Vermittler zwischen den Toten und den Lebenden.

Grunddaten

Material/Technik: Papier / Kreidelithografie
Maße: 26,8 x 35,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1850
wer Alexander Willem Maurits Carel Ver Huell (1822-1897)
wo

Schlagworte

- Arbeitsdarstellung
- Bildwerk
- Friedhofsansicht
- Symbolische Darstellung
- Totengräber

Literatur

- Rehnig, Jeanne E. (2006): Todesmutig. Das siebte Werk der Barmherzigkeit. Düsseldorf, S. 161